

Aus dem
Inhalt:

Internetausgabe · Weitere Artikel finden Sie in der gedruckten kostenlosen Ausgabe

Internetausgabe · Weitere Artikel finden Sie in der gedruckten kostenlosen Ausgabe

Super Stimmung beim Volksbank-Monopolyturnier

Lehrte (red). Das Monopolyspielen immer noch zu den beliebtesten Spielen zählt, zeigte sich wieder einmal beim Monopolyturnier der Volksbank eG Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg. Vielleicht gerade weil das Ferienwetter nicht zum Spielen oder Baden im Freien einlud, herrschte unter den 30 Kindern beim Monopolyturnier im Veranstaltungsraum der Volksbank in Lehrte tolle Stimmung.

Eifrig wurde um die besten Straßen gekämpft und mit den Mitspielern um die noch fehlenden Straßen gefeilscht.

Besonderer Jubel brach immer dann aus, wenn es einem Spieler gelang, den gutgefüllten Jackpot 'Frei parken' zu knacken. Niemanden störte es, zeitweilig im Gefängnis zu landen, denn dort war man vor hohen Mietzahlungen an seine Mitspieler sicher und konnte trotzdem Miete kassieren. Mancher der jungen Spielerinnen und Spieler verlor je-

doch schon vorzeitig sein Geld. „Das Spiel hat mittlerweile Kulturcharakter und ist bei den Kindern sehr beliebt“ freute sich Christina Dopfer von der Volksbank, die das Spiel betreute. „Gerade in der Zeit der PC-Spiele, die die Kinder menschlich isolieren, genießen die Kinder wieder das direkte Spielen miteinander.“

Niemand ging mit leeren Händen nach Hause, denn die Verlierer erhielten Trostpreise. Die ersten Preise, ein lustiges Radio-Uhren-Set gewannen Nico Roßberg, Sydney Stock, Tim Wiczorek, Sven Gassmann und Melissa Szukala. Über die zweiten Preise, eine Unterwasserkamera freuten sich Christopher Oppermann, Justin Scharenberg, Martin Kost, Gerrit Kramer und Janina Brandes. Die dritten Preis, eine Strandmatte 'erwarben' sich Leonardo Scutari, Julien Agius, Noah Göner, Lennart Gassmann und Natalie Stechmann.

Volksbank-Kunde gewinnt Audi A 3 Cabriolet

Lehrte (red). Bei der Sonderverlosung des Gewinnsparens der Volksbank eG, Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg gewann Otto Vahldiek aus Immenzen einen der zehn Audi A 3 Cabriolet im Wert von je 32.000 Euro.

Geschäftsstellenleiter Udo Meyer aus Immenzen gratulierte dem glücklichen Gewinner herzlich und begleitete ihn und seine Ehefrau in das Wellnesshotel Marc Aurell in Bad Gögging. Im Rahmen eines eineinhalbtägigen Rahmenprogrammes mit Abenddinner, Besichtigung des Audi-Werkes und des Werksmuseums konnten die Gewinner nach einer technischen Einweisung ihr edles Fahrzeug entgegennehmen.

Die Sonderverlosungen, bei denen Autos, Traumreisen und an-



v.l.: Geschäftsstellenleiter Udo Meyer, Otto Vahldiek und Gerda Vahldiek.

dere tolle Sachpreise verlost werden, gehören zu den besonderen Gewinnchancen des VR-Gewinnsparens, bei dem die monatlichen Gewinne von 4 bis 25.000 Euro reichen.

Von den monatlichen 5 Euro pro Los ist 1 Euro der Loseinsatz. Die restlichen 4 Euro erhält am Jahresende der Gewinnsparer wieder zurück

Die Sehnder Tafel zieht um

Sehnde (uk). Seit rund 8 Jahren werden vom Civitan-Club Sehnde Lebensmittel an Bedürftige der Stadt Sehnde ausgegeben.

Seit Juli 2008 hat sich der Club für diese zweckgebundene Arbeit dem Deutschen Bundesverband 'Die Tafeln' angeschlossen. Die Leitung der Tafel obliegt seit geraumer Zeit dem Civitan-Mitglied Christian Wedekind. Wurde im Jahr 2000 an rund 60 Personen verteilt, stieg die Zahl der Antragsteller bis heute auf etwa 300 Personen. Die Ausgabe in den bisherigen Räumen ließ sich nicht mehr beibehalten, da mehr Ware beschafft werden musste, um den steigenden Bedarf zu decken. Es fehlte an Lagermöglichkeit. Daher wird die Ausgabe der Tafel

jetzt an einen neuen Ort verlegt.

Ab Samstag, den 8. August 2009 wird die Ausgabe im ehemaligen Hastragebäude, Peiner Straße 75, stattfinden.

Unter der Leitung von Christian Wedekind wurden aus den seit neun Jahren nicht benutzten Räumen saubere, freundliche Räumlichkeiten geschaffen, wo die Ausgabe noch besser als bisher vorgenommen werden kann. Die Lebensmittel - von hiesigen Geschäftsleuten (Bäckereien, Supermärkte usw.) gespendet, werden an die Empfänger mit Berechtigungsschein ausgegeben.

Doch damit ist es nicht getan, die gesamte ehrenamtliche Arbeit erfordert großes logistisches Handeln:

Die Nahrungsmittel müssen bei den Supermärkten abgeholt, sortiert und zum Teil in Kühlfächern gelagert werden, damit sie dann am Samstag ab 14 Uhr an die inzwischen über 70 Empfängerfamilien ausgegeben werden können.

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer waren und sind notwendig, um dieses organisiert durchführen zu können.

Civitan-Mitglieder und Nicht-civitaner haben zuvor zahlreiche Arbeitsstunden geleistet, damit ab August die Ausgabe in den neuen Räumen durchgeführt werden kann. Sogar aus dem Kreis der Abholer wurde geholfen.

Christian Wedekind bedankt sich bei allen Helferinnen und

Helfern, bei den Sponsoren und den Geldspendern. Aus den Spenden konnten jetzt auch zwei neue Kühlschränke mit Tiefkühlfächern angeschafft werden.

Sein Ziel ist es, einmal ein eigenes Fahrzeug für die Abholung zu erhalten (sowie es in Lehrte und Laatzen der Fall ist), denn: „Wir stellen unsere eigenen Fahrzeuge, die auch nicht mit Wasser laufen und die höhere Zahl an Abnehmern erfordert auch eine höhere Stundenzahl für die Helfer. Hinzu kommt, dass wir neue Beschaffungswege erschließen müssen, um den wachsenden Bedarf dauerhaft decken zu können.“

Die Sehnder Tafel würde sich über Helfer freuen. Kontakt: Tel. (05138) 701537.

Erfolgreiches FerienCard-Zeltlager 'Am Grafhorn'

Lehrte (red). Das jährlich vom Schützenverein Immensen im Rahmen der FerienCard durchgeführte Zeltlager am Naturfreundehaus 'Am Grafhorn' war mal wieder ein voller Erfolg.

Die 20 teilnehmenden Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 13 Jahren hatten trotz manch wolkenbruchartiger Regenschauer ein interessantes Wochenende.

Für einige ist die Teilnahme schon Tradition geworden. Als Highlight angesehen wurde die Nachtwanderung zum 'weißen See' mit 'Wildschweinsuche', die

Schnitzeljagd am Samstag, die Allen einiges abverlangte, der sportliche Wettkampf mit dem Lasergewehr und das Stockbrotgrillen am Samstagabend an der Feuertonne.

Bei der Verabschiedung bis zum nächsten Jahr erhielten alle Jugendlichen vom Vorsitzenden Bernd Götting eine Urkunde für ihre Teilnahme.

„Nächstes Jahr kommen wir wieder“ äußerten viele Jugendliche bei der Abholung durch ihre Eltern.

Jusos gegen OBI-Baumarkt

Lehrte (red). Die Linie der Jusos ist klar: „Die SPD hat in ihrem Wahlprogramm und auf ihrer Mitgliederversammlung festgeschrieben, dass sie einen Baumarkt auf dem C-Gelände ablehnt. Die Jusos waren von Anfang an von dieser Position überzeugt!“, erklärt Lucas Krtill von der SPD-Jugend. „Daran ändert auch eine Fehlentscheidung von 12 Abweichlern im Rat nichts. Wenn einige Leute meinen, dass ihnen das Wahlprogramm und die Mitgliederentscheidung egal sind, ist das deren Entscheidung. Wir verteidigen den Beschluss der Partei!“, so Nico Klein, Sprecher der Jusos Lehrte weiter.

Aus diesem Grund unterstützt man aktiv die Initiative „Mobil für Lehrte“. Dabei haben sich die

Jusos ein ehrgeiziges Ziel gesetzt. Mindestens fünfhundert Unterschriften wolle man sammeln und damit beweisen, dass es eine breite Mehrheit gegen den Baumarkt auf dem C-Gelände gibt. Man erwarte, dass die 12 Abweichler aus der SPD ihre Entscheidung spätestens dann überdenken und revidieren. Schließlich halte man die Meisten für fähige Köpfe und ehrliche Politiker. Wenig Vertrauen setze man hingegen in den aktuellen Fraktionsvorsitzenden. „Wer morgens in der Presse A verkündet und abends im Rat dann für B stimmt, muss ernsthaft überlegen, ob er der Richtige für eine solche Aufgabe ist. Vielleicht sollte sich hier jemand Gedanken über einen Rücktritt machen“, so Nico Klein abschließend.

Drei neue Kurse im Lehrter Sportverein

Lehrte (red/uk). Der Lehrter Sport-Verein richtet aufgrund der derzeitigen Nachfrage drei neue Kurse ein, in denen Einsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen angesprochen werden, sofern sie mit Sport ihrer Gesundheit sowie ihrer Figur etwas Gutes tun wollen.

Der Kurs ‚Back to Sport‘ beginnt am Mittwoch, 12. August, um 8.30 Uhr. Er findet im Mehrzweckraum der Jahnturnhalle statt, dauert 10 x á 60 Minuten und kostet 22 Euro für LSV-Mitglieder (30 Euro für Nichtmitglieder). Eine kleine Gruppe junger Frauen im Alter von 30 bis 50 Jahren hat sich bereits für diesen Kurs entschieden, für den es noch weitere freie Plätze gibt.

Jede Back to Sport-Stunde startet mit einem aktivierenden Herzkreislauf-Training, Übungen zur Stärkung der Bauch- und Rücken-

Muskelgruppen, sowie Dehn- und Lockerungsübungen bei flotter Musik.

Außerdem starten zwei neue Kurse: Mollig und mobil. Für alle, die ungeliebte Pfunde mit geeignetem Sport loswerden möchten. Die in diesen Kursen angebotenen Übungen aktivieren, mobilisieren und kräftigen Bauch und Rücken und andere Muskelgruppen, wobei die Freude an der Bewegung mit gesundheitsorientierten Übungen im Vordergrund steht.

Die Kurse: Mollig und mobil beginnen am Mittwoch, 12. August, um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr, sie finden im Mehrzweckraum der Jahnturnhalle statt, dauern 10 x á 60 Minuten und kosten 22 Euro für LSV-Mitglieder und 30 Euro für Nichtmitglieder. Die Kurse leitet Ursula Engling.

Samstag, 15. August

Ilten ist sportlich: 1. Iltener Sommerbiathlon

Ilten (red/uk). Biathlon mit Laufen und Schießen im Winter, im Schnee und im Fernsehen – das ist allseits bekannt und absolut spannend. Sommerbiathlon ist genau das Gleiche – nur ohne Schnee und (noch) nicht im Fernsehen.

Der MTV Ilten und der Schützenverein Ilten veranstalten den 1. Iltener Sommerbiathlon. Am Samstag, 15. August, geht es um 10 Uhr in der Wahre-Dorff-Arena in Ilten los: Insgesamt drei Stadionrunden à 400 Meter joggen oder laufen mit zweimal liegend fünf Schuss aus dem Luftgewehr auf Klappscheiben (eine Runde joggen / laufen, dann schießen usw.) – die Gewehre brauchen beim Laufen nicht mitgenommen werden. Eine Herausforderung an jeden selbst: Die Stadionrunde, dann schießen, der Sieger wird über die Stoppuhr ermittelt.

Einzelstarter werden in drei Altersgruppen (von 12 bis 16 Jahre, 17 bis 30 Jahre und ‚Ü 30‘) eingeteilt; und in allen Altersklassen gibt es Siegerehrungen. Und natürlich gibt es Staffeln mit drei Startern – und in diesen Staffeln können z.B. auch Sohn, Vater und Großvater oder Tochter, Mutter und Großmutter teilnehmen. Hier winken den Siegern sogar Geldpreise.

Das Startgeld beträgt drei Euro pro Starter. Zur Teilnahme genügt bequeme Jogging-/Laufkleidung.

Um 10 Uhr startet der Wettbewerb um den Preis des Stadtverbandes der Schützen der Stadt Sehnde (offen für alle Mitglieder der Schützenvereine und –gesellschaften der Ortschaften der Stadt Sehnde); für 12 Uhr ist die Siegerehrung geplant.

Um 12.30 Uhr startet der Wettbewerb um den Preis des Kreisschützenverbandes Burgdorf (offen für alle Mitglieder der Schützenvereine und –gesellschaften des KSV Burgdorf); hier ist die Siegerehrung für 14.30 Uhr geplant; 15 Uhr Start des Wettbewerbes um den Preis des Ortsrates Ilten (offen für alle Personen und Mannschaften aus Ilten und Umgebung); mit Siegerehrung um 18.30 Uhr.

Anschließend findet die ‚Aprés-Biathlon-Party‘ in der Wahre-Dorff-Arena statt. Es den ganzen Tag Speisen vom Grill und Getränke – wie gewohnt zu familiären Preisen.

Anmeldungen an Ahnert.Ilten@t-online.de, TSCElges@t-online.de oder den Flyer unter www.mtv-iltens.de, www.sv-iltens.de runterladen.

Sonntag, 9. August

Oldtimertag im Hannoverschen Straßenbahn-Museum

Sehnde (red). Er ist bereits zu einer traditionellen, festen Einrichtung geworden und lockt seit mittlerweile 13 Jahren viele Besucher an: Der Oldtimertag im Hannoverschen Straßenbahn-Museum (HSM) e.V., der in diesem Jahr am Sonntag, 9. August, stattfindet.

Zwischen 11 und 17 Uhr treffen sich dann wieder die Veteranen der Landstraße auf dem Museumsgelände. Pkw und Motorräder, die aus verschiedenen Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts stammen, werden sich entlang der Museumsstraßenbahnstrecke aufstellen und den Besuchern des HSM einen bunten Reigen an Fahrzeugen bieten, die jedes für sich ein eigenes kleines Stück Geschichte geschrieben haben. Mit den Besitzern der nostalgischen Vehikel darf gern geklönt und gefachsimpelt werden und sicher ist auch so manches Anekdotchen zu erzählen.



Nostalgische Autos und historische Trambahnen – eine Mischung, die bereits seit über zehn Jahren im HSM für hohe Besucherzahlen sorgt.

Auch informative Führungen durch die Geschichte der Straßenbahn seit Pferdebahnzeiten bis in die Neuzeit werden angeboten.

Für das leibliche Wohl sorgt wie immer das bewährte Team vom HSM-Bistrowagen.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 6 Euro, für Kinder 2,50 Euro, für Familien 15 Euro und Ermäßigungen 5 Euro. Infos auch im Internet unter www.wehmingen.de

Foto-Impressionen von Bergmannsseggen und vom Bergfest (alle Fotos Andreas Niesel)



Frisch und Fit nach den Sommerferien

Ilten (red). Voller positiver Motivation startet die Damen-Gymnastik des MTV Ilten nach den Sommerferien am Montag, 17. August, von 20.15 bis 21.15 Uhr, in der Sporthalle in Ilten. Neben dem aktiven Sport sind auch für die Damen-Gemeinschaft immer wieder schöne Aktivitäten über das ganze Jahr verteilt. Am Montag, 10. August, findet das jährliche Sommer-Grillen statt, welches aus terminlichen Gründen dieses Jahr ausnahmsweise nach den Sommerferien verlegt werden musste. Die Wochenend-

Fahrt in das schöne Weser-Bergland, mit einem vollen Programm aus Aktivität und Spaß, wird am Samstag, 22. und Sonntag, 23. August, durchgeführt. Diese zusätzlichen Aktivitäten werden immer gerne von den Mitgliederinnen in Anspruch genommen. Interessierte Damen erhalten Informationen bei Spartenleiterin Ellen Köhler, (05138) 3338. Neue Teilnehmerinnen können jederzeit ohne Anmeldung an einem Schnupperabend ab Montag, 17. August, teilnehmen.

Benefizkonzert: Atlantis in Sehnde

Sehnde (uk). Diese drei Herren starteten erst relativ spät ihre große Karriere in Deutschland. Mit dem Lied „Ich lieb sie immer noch“, eroberten sie im Jahre 2007 die Herzen der deutschen Schlagerfreunde, und kamen mit ihrem Lied auf Platz 3 der Schlagerparade.

Jedoch bereits seit 30 Jahren musizieren die drei Tiroler in ihrer Heimat Österreich.

Die Atlantis sind ehrliche, unkomplizierte Musikanten, denen das Musik-machen eine Herzensangelegenheit ist. Und das kommt beim Publikum an. Viermal Platin, neun Goldene konnte die Band aus Österreich für ihre Alben ernten. Die zeitlose Schönheit der Lieder von Atlantis sind

beständig. Mit ihrem 2008 erschienenen Album: „Wir haben noch lange nicht genug“ beweisen sie eindrucksvoll, dass Musizieren keine Frage des Alters sondern der Leidenschaft ist.

Hans Liner (Gesang, Gitarre) Rudi Wirtenberger (Gitarre, Bass) und Gerhard Kraxner (Keyboard) werden den Sehndern am Samstag, 17. Oktober beim Benefiz-Konzert für die Wahren Dorff Freunde ihr Publikum in ihren Bann ziehen. Karten für diesen wundervollen Schlagerabend gibt es für 28,- Euro bei der Organisatorin Traute Peukert (05138) 80 66 und beim Blickpunkt (05136) 2907 - gern auf Anrufbeantworter sprechen, wir rufen zurück.



Die Sehnder lieben ihren Kalimandscharo

... und so bleibt es bei dem Namen, denn 65 (rund 12 %) von 547 stimmten weiterhin für diesen Namen.

Das dritte Fest auf dem Berg war ein sagenhafter Erfolg. Tausende von Besuchern erklimmten zu Fuß oder im Bus am Samstag und

Sonntag den Kalimandscharo. Die junge Stadt Sehnde (seit 18.10.1997) rückt hierdurch überregional ins große Rampenlicht.

Ein großer Erfolg für die Sehnder Obrigkeit und die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt.

Ursula Käswieter



Bürgermeister Carl Jürgen Lehrke beim Fassbieranstich, anschließend gab es Freibier, bis das Fass leer war. Fotos: A. Niesel

Samstag, 8. August von 10 bis 13 Uhr

sehen-und-hören-Stahldorf feiert 25-jähriges Geschäftsjubiläum

Sehnde. Am 1. August 1984 eröffnete Wolfgang Stahldorf sein Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen in der Mittelstraße 33/Ecke Straße des Großen Freien. Wolfgang Stahldorf gelernter Augenoptiker, Hörgeräteakustiker und Uhrmacher brachte mit diesen Ausbildungen die besten Voraussetzungen für sein neues Fachgeschäft mit. 1991 erweiterte er sein Geschäft um eine Uhrenabteilung. Im Jahre 1998 zog Wolfgang Stahldorf in modernere und größere Räume direkt in das Herz von Sehnde auf den Marktplatz (Mittelstraße 22) um. In den letzten drei Jahren hat sich viel getan bei Stahldorf, seit dem 1. Januar 2007 unterstützt der gelernte Augenoptikermeister und Hörgeräteakustikermeister Ansgar Stephan das Stahldorf-Team. Seit diesem Tag werden die Sehnder mit Hörproblemen auch direkt vor Ort fachmännisch betreut. Im Jahre 2008 wurde diese Neuerung auch im Namen sichtbar. Das Geschäft heißt seitdem: sehen-und-hören Stahldorf.

Die Profis rund ums Sehen und Hören legen höchsten Wert auf Fortbildung. Denn nur wer sich weiterbildet, kann auch ordentlich beraten und erkennt die stetigen Neuerungen die der Markt bringt. Um diesen hohen Standard zu erhalten, werden ausschließlich gelernte Augenoptiker und Akustiker zur Kundenberatung eingesetzt.

Die große Auswahl an Brillen und Sonnenbrillen kann sich sehen lassen. Über 1000 Brillenfassungen und mehr als 250 Son-



Wolfgang Stahldorf und Ansgar Stephan vor dem Fachgeschäft im Herzen von Sehnde.

nenbrillen stehen zur Auswahl, darunter auch viele bekannte Marken wie Gucci, Esprit, Fossil, Silhouette und Giorgio Armani. Und für den Sportbereich, robuste Brillen von Adidas. Aber zu einer guten Brille gehört mehr. Auch bei den Gläsern achtet man bei Stahldorf auf deutsche Hersteller, Qualität und fairer Preis müssen einfach stimmen. Nach einem Umbau Ende 2007 wurde ein neuer Prüfraum für die Augen geschaffen, denn auch eine fachmännische Sehstärkenüberprüfung oder die Messung des Augeninnendrucks gehören zu den Tätigkeiten bei Stahldorf.

Ein weiteres Gebiet ist die Anpassung von Kontaktlinsen. In einem speziellen Raum werden die nötigen Messungen und Anpassun-

gen durchgeführt. Auch hier kommen nur Materialien von Herstellern wie zum Beispiel dem Marktführer Ciba-Vision zum Einsatz. Die Kontaktlinsenanpasser setzen auf neueste Produkte und Materialien, sowie hohe Hygieneanforderungen bei der Anpassung. Seit 2009 werden auch Multifokallinsen für Fern und Nah mit großem Erfolg angepasst.

Im Hörgeräte-Studio berät der Hörgeräteakustikermeister Ansgar Stephan seine Kunden über die neuesten Hörsysteme und die Vorteile des guten Hörens. Kostenlose Hörtests und Analysen der Hörprobleme gehören ebenso dazu, wie das unverbindliche Probetragen eines Hörgerätes in der gewohnten Umgebung. Hier

empfiehlt Ansgar Stephan u. a. Produkte der innovativen Hersteller Siemens und Phonak.

Kunden die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, können den kostenlosen Fahrdienst von Stahldorf in Anspruch nehmen, um problemlos in das Fachgeschäft zu kommen.

Selbstverständlich führt der Uhrmacher Wolfgang Stahldorf auch ein ansehnliches Sortiment an Armbanduhren und Weckern in seinem Programm. Auch für Kinder steht eine tolle Auswahl zur Verfügung. Und wenn die Uhr mal nicht so will, führt die Fachwerkstatt auch Reparaturen an Uhren aller Art, von der kleinsten Armbanduhr bis zur Restauration von Großuhren und Standuhren, durch. Ebenso gehören kleine Schmuckreparaturen und Batteriewechsel zum Werkstattprogramm.

Oder benötigen Sie Passbilder? Diese erhalten Sie bei Stahldorf, direkt gegenüber vom Rathaus, in wenigen Minuten.

Am Samstag, 8. August freuen sich Wolfgang Stahldorf und sein Team auf viele Besucher bei einem Sekttempfang von 10 bis 13 Uhr. Während der Jubiläumstage bei Stahldorf findet ein großes Gewinnspiel statt, bei dem eine Woche Erholung pur im Wert von 1000,- Euro als Gewinn wartet. Zudem gibt es vom 3. August bis 31. August auf alle Brillen und Sonnenbrillen 25% Rabatt.

Also nichts wie hin zu sehen-und-hören Stahldorf, Mittelstraße 22 (Am Marktplatz) in 31319 Sehnde, Telefon (05138) 3999.